

# Sommersaison 2025: Schon 17 Prozent mehr Flugbuchungen

## 39 Mal pro Woche ab Salzburg an den Strand

**Salzburg.** Die Sommersaison hat für die Reisebranche mit einem sehr guten Frühbucharstart begonnen, auch oder vielleicht auch weil das Wetter derzeit alles andere als sommerlich ist. „Trotz allgemein schwacher Konjunktur und zahlreicher Krisen bleibt das Reisen für die Verbraucher wichtig“, so das Fazit von



TUI-Österreich Chef **Gottfried Math.** So früh wie nie und so erfolgreich wie nie habe man die Frühbuchar-Saison be-

gonnen. Insgesamt sei das Gästevolumen jetzt schon 17 Prozent über dem Vorsommer 2024, „das zeigt auch, dass Salzburg ein starker Abflug-Flughafen ist und weiter wächst“.

Schon im Januar hätten viele Salzburger und Bayern ihre Urlaube für den Sommer über den Salzburger Flughafen gebucht, „der Wunsch nach Sonne, Strand und Meer ist ungebrochen“. TUI habe die Kapazitäten für zahlreiche Reiseziele schon jetzt um 10 Prozent aufgestockt, ab Salzburg gibt es pro Woche 39 Abflüge in den Sommerurlaub, Eurowings sei der wichtigste Urlaubs-Carrier am Standort Salzburg, auch während einer Pressekonferenz in der VIP-Lounge des Flughafens landete eine Eurowings-Maschine mit Urlaubern aus Palma.

Auch Flughafen-Geschäftsfüh-

rerin Bettina Ganghofer jubelt, „wir haben ganz viel Griechenland im Flugplan, ein Lieblingsreiseziel der Salzburger“, mit gemeint sind auf Nachfrage auch immer die Bayern aus den grenznahen Landkreisen, „es ist ja auch ihr Flughafen“.

Die Flüge in die wichtigsten Urlaubsdestinationen wurden zum Teil ausgeweitet, so gibt es einmal pro Woche einen Flug mehr nach Mallorca, „jetzt insgesamt zehn Mal in der Woche, sowie vier Mal zusätzlich nach Antalya, also insgesamt sieben Mal an die türkische Riviera“. Bei den TUI-Kunden steht auf der Liste der beliebtesten Urlaubsziele Heraklion ganz oben, gefolgt von Antalya und Palma de Mallorca, es folgen Rhodos, Hurghada und die Insel Kos. Bei den Urlaubsländern ist Griechenland bei Familien aus Salzburg und dem benachbarten Bayern die klare Nummer eins, gefolgt von Spanien und der Türkei. Bei den Fernreisen bleiben die USA trotz Trump an der Spitze, „die USA sind sehr gut gebucht, auch wenn in den letzten Wochen eine leicht eingeschränkte Nachfrage zu erkennen ist“, so der TUI Österreich-Geschäftsführer.

Und Flughafen-Chefin Ganghofer ergänzt, dass ein USA-Urlaub derzeit so günstig wie schon lange nicht mehr sei, „viele sagen ja, wir fliegen ja nicht wegen Trump in die Vereinigten Staaten“. – hud/F.: Michael Hudelist